

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 19 (1911)

Heft: 5

Buchbesprechung: Vom Büchertisch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IV. Ostschweizerischer Hülfslehrertag in St. Gallen.

Im Einverständnis mit dem verehrten Samariterinnenverein St. Gallen haben wir die Abhaltung des IV. ostschweizerischen Hülfeslehrertages auf den 30. April 1911 festgesetzt.

Um auch dieses Jahr eine interessante Traktandenliste vorlegen zu können, ersuchen wir unsere Freunde, allfällige Diskussionsthemen und Demonstrationen von Neuheiten usw. an unsern Präsidenten, Herrn Konrad Hotz, Birmensdorferstrasse 203, Zürich III, so bald als möglich anmelden zu wollen.

Mit vorzüglichem Samaritergruß!

Für den Vorstand der Samaritervereinigung Zürich:

Der I. Sekretär: **A. Wagner.** Der Präsident: **K. Hoz.**

Menschenliebe.

Wer fern der großen Menschenherde
Den Weg der Pflichten einsam geht,
Der ahnt das Elend nicht der Erde,
Aus dem das Menschenamt besteht.
Er hört die Seufzer nicht, die vielen,
Er sieht die Not nicht, die so drückt ...
Wie sollte er auch Mitleid fühlen,
Da er doch allem Leid entrückt?

Hinab ins Leben mußt du steigen,
Ins Kampfgewühl der Leidenschaft.
Da, wo sich keck die Laster zeigen,
Dort prüfe deine Willenskraft.
Leicht findest du da einen Armen,
Dem Rettung bringt ein gütig Wort.
Zu guter Tat führt dich Erbarmen:
Du trägst das Glück an manchen Ort.

Du lernst der Liebe Wert ermessen,
Der dir aus guter Tat erspreicht.
Der wird die Wonne nie vergessen,
Dem sich ein dankbar Herz erschließt.
Das ist die echte Menschenliebe,
Die gibt, doch niemals sich vergibt,
Die frei von jedem falschen Triebe
Das Menschlche im Menschen liebt.

Grenchen

Heinz Evers.

Vom Büchertisch.

„Der Samariter“ von Dr. Julius Blume, Braunschweiger Verlag, Karlsruhe.

Ein Samariterlehrbuch in zwei Teilen, von denen der eine das Theoretische behandelt, der andere sehr viele, zum Teil recht gute und instructive Bilder enthält. Es ist zum Preise von 1 Mark erhältlich.

Witthauer: Leitfaden für Krankenpflege im Krankenhaus und in der Familie. IV. Auflage. Verlagsbuchhandlung Carl Marhold, Halle. 226 Seiten. 3 Mark.

Bietet in übersichtlicher Form den auch in andern ähnlichen Lehrbüchern behandelten Stoff, ist aber unserer Ansicht nach zu ausführlich für die Hauskrankenpflege und dafür zu wenig eingehend für Berufskrankenpflege. Von den 95 Abbildungen zeichnen sich namentlich die anatomischen nicht durch hervorragende Klarheit aus. Dagegen haben uns besonders die Kapitel gefallen, die von der Ausführung der ärztlichen Verordnungen handeln.